

Deine Lehrstelle Deine Chance

So wird aus deinem Interesse eine gute Bewerbung.

BSL

Dein Weg zur Lehrstelle

Du hast einen Beruf gefunden, der dich interessiert? Dann geht es jetzt darum, einen passenden Lehrbetrieb zu finden und mit deiner Bewerbung zu überzeugen.

Bevor du loslegst, lohnt es sich, diese Schritte nochmals durchzugehen:

- **Informieren**

Beruf und Betrieb kennenlernen

- **Schnuppern**

Ausprobieren und Erfahrungen sammeln

- **Bewerben**

Deine Unterlagen vorbereiten

- **Absenden**

Die Vorgaben des Betriebes beachten

- **Dranbleiben**

Erreichbar sein und nachfragen

Deine Bewerbung

Weniger Standard - mehr DU

Deine Bewerbung sollte drei Fragen beantworten:

- **Warum dieser Betrieb?**

Was gefällt dir an diesem Unternehmen?
Warum möchtest du deine Lehre gerade dort absolvieren?

- **Warum dieser Beruf?**

Was interessiert dich?
Was hast du bereits ausprobiert?
Was hat dir beim Schnuppern gefallen?

- **Warum DU?**

Welche Erfahrungen und Fähigkeiten bringst du mit?

Persönliche Beispiele sind viel spannender als plaktive und allgemeine Aussagen.

Behaupte weniger - Zeige mehr
Konkrete Beispiele zeigen besser, was dich ausmacht, als eine Liste von Eigenschaften.

Beispiel:

NICHT so:
„Ich bin motiviert, zuverlässig, teamfähig und belastbar."

SONDERN so:
„Beim Schnuppern durfte ich Kundinnen und Kunden bedienen. Mir hat gefallen, dass ich selbstständig Aufgaben übernehmen konnte."

oder

„Beim Schnuppern habe ich meine Aufgaben zuverlässig und sorgfältig erledigt. Mir hat gefallen, dass ich Verantwortung für einzelne Aufgaben übernehmen konnte."

Dein Lebenslauf

Dein Lebenslauf sollte kurz, übersichtlich und immer aktuell sein.

Der Lebenslauf wird auch CV genannt. Er gibt dem Lehrbetrieb einen Überblick über dich, deine bisherige Schulbildung und deine Interessen und Fähigkeiten.

Hier findest du Beispiele und Tipps:

Berufsberatung.ch

Foto - ja oder nein?
Ein aktuelles, freundliches und passendes Foto ist weiterhin üblich.

Was kommt ins Dossier?

Das hängt von der Lehrstelle ab. Schau dir deshalb die Lehrstellenaussschreibung genau an.

Häufig verlangt werden:

- Bewerbungsbrief
- Lebenslauf
- Bewerbungsvideo falls verlangt
- Schulzeugnisse
- Schnupperberichte
- Eignungstest, falls verlangt oder relevant
- Sprachdiplome, falls relevant
- Praktika / Ferienjobs / Kursbestätigungen, falls passend
- Bescheinigung der allgemeinen Fähigkeiten aus der 10 OS
- positive Beurteilungen deines schulischen Arbeits-, Lern- und Sozialverhaltens
- Teilnahmbestätigung Infopass

WICHTIG
Schicke mit, was verlangt wird und für die Lehrstelle relevant ist - nicht möglichst viel.

TIPP
Bewahre Schnupperberichte und Beurteilungen gut auf. Sie können später Teil deiner Bewerbung sein.

MERKE
Nicht die perfekte Bewerung gewinnt, sondern eine, die zeigt, wer du bist und warum du diese Lehrstelle möchtest.

DEIN VORTEIL
Zeigst du im Bewerbunsbrief, dass du dich mit dem Betrieb beschäftigt hast, wirkt deine Bewerbung persönlicher.

Bewerbungsformen

Digital bewerben

Heute läuft viel online. Nur noch wenige Betriebe verlangen eine Bewerbung per Post.

- **Online-Portal**

Wenn der Betrieb ein Bewerbungsportal hat, musst du:

Dich anmelden, ein persönliches Login kreieren, die Angaben ausfüllen, deine Dokumente hochladen, nochmals kontrollieren und dann alles absenden.

Die einzelnen Dokumente, lädst du als PDF-Dateien hoch.

- **E-Mail**

Wenn eine Bewerbung per Mail verlangt wird:

Schreibe eine kurze E-Mail und hänge die passenden PDFs an.
Verfasse einen kurzen Mailtext, den du mit „Guten Tag Herr/Frau [Name]“ beginnst. Schreibe anschliessend, dass du dich für den Beruf interessierst und dich deshalb um die Lehrstelle bewirbst. Erwähne auch, dass sich deine Bewerbungsunterlagen im Anhang befinden. Schliesse die E-Mail mit „Freundliche Grüsse“ und deinem Vor- und Nachnamen ab. Gib auch deine Telefonnummer und E-Mail-Adresse ab.

TIPP
Verwende eine seriöse E-Mail-Adresse und schicke dir zuerst eine Test-E-Mail, bevor du die Bewerbung definitiv verschickst.

WICHTIG
Kontrolliere regelmässig deinen E-Mail-Posteingang und prüfe auch deinen Spam- oder Junk-Mail-Ordner, damit du keine Bestätigung oder Antwort verpasst.

- **Video-Bewerbung**

Zeig, wer du bist - in maximal 90 Sekunden.

Eine Videobewerbung kann eine schriftliche Bewerbung ergänzen. Sie ist besonderst interessant bei Berufen, bei denen Kommunikation, Kreativität oder persönliches Auftreten wichtig sind. Falls ein Betrieb eine Video-Bewerbung möchte achte auf Folgendes:

Stell dich kurz vor

Nenne deinen Namen, deine Schule und die Lehrstelle, für die du dich bewirbst.

Sag, warum dich dieser Beruf interessiert

Was gefällt dir daran? Was hast du vielleicht schon ausprobiert?

Warum dieser Betrieb?

Zeige, dass du ich über den Lehrbetrieb informiert hast.

Was bringst du mit

Nenne eine oder zwei Stärken - am besten mit einem konkreten Beispiel.

Persönlicher Schluss

Zeige deine Motivation und verabschiede dich freundlich.

Ein Smartphone reicht. Du brauchst keine Profi-Ausrüstung.Stell dein Smartphone auf Augenhöhe, sorge für Licht von vorne und suche einen ruhigen Ort. Nimm ruhig mehrere Versionen auf.

Diese Auswahl an Apps helfen dir dabei, dein Bewerbungsvideo zu bearbeiten und zu gestalten:

- iMovie
- Clipchamp
- InShot
- CapCut

Aber:
Sag deinen Text nicht einfach auswendig auf–sei DU selbst.

- **Per Post**

Nur wenn der Betrieb dies verlangt oder ausdrücklich wünscht.

Wenn du deine Lehrstellenbewerbung ausdruckst, achte auf eine hohe Druckqualität und darauf, dass alle Dokumente sauber und gut lesbar sind.

Lege deine Bewerbungsunterlagen in eine Mappe, bei der du die Dokumente nicht lochen musst. Schicke deine Lehrstellenbewerbung in einem C4-Umschlag mit A-Post, aber nicht eingeschrieben an die Bewerbungsadresse.

Deine PDFs

Speichere deine Dokumente als PDF-Dateien. Bewerbungsunterlagen, die du in Word erstellt hast, speicherst du zweimal ab: einmal als Word-Dokument, damit du sie später weiterbearbeiten kannst, und einmal als PDF-Datei für deine Online-Bewerbung.
Gute Dateinamen sind:

- Lebenslauf_Maria_Muster.pdf
- Bewerbungsbrief_Maria_Muster.pdf.
- Zeugnisse_Maria_Muster.pdf
- Schnupperberichte_Maria_Muster.pdf

Ein PDF oder mehrere?

Halte dich an die Vorgaben des Betriebs.

Einzelne Dokumente?

Dann speichere einzelne PDF-Dateien.

Eine Datei?

Dann füge alle Dokumente zu einer PDF-Datei zusammen.
Es gibt keine allgemeine Regel, dass eine Bewerbung aus einem einzigen PDF bestehen muss. Wenn du mehrere Dokumente zu einer PDF-Datei zusmmenfügen möchtest, kannst du dafür verschiedene Tools verwenden, zum Beispiel PDF 24

Der Dateiname kann dann lauten:

„Lehrstellenbewerbung_Berufsbezeichnung_EFZ_Maria_Muster.pdf“

Keine Antwort?

Wenn nach angemessener Zeit nichts kommt, darfst du per E-Mail oder telefonisch nachfragen.

Zum Beispiel:

Guten Tag Herr/Frau [Name]

Ich habe mich am [Datum] für die Lehrstelle als [Berufsbezeichnung] EFZ beworben. Ich möchte gerne kurz nachfragen, ob meine Bewerbung bei Ihnen eingegangen ist.

Freundliche Grüsse
Maria Muster

Kurz - freundlich - professionell

Wenn eine Absage kommt

Eine Absage ist nicht automatisch das Ende. Bleib dran.

Wenn es passt, kannst du nachfragen:

«Könnten Sie mir kurz sagen, was ich bei meiner nächsten Bewerbung verbessern kann?»

Eine Rückmeldung kann dir bei deiner nächsten Bewerbung weiterhelfen.

KI - Ja, aber clever

KI kann dich bei deiner Bewerbung unterstützen - zum Beispiel bei Inhalten, der Rechtschreibung oder bei Formulierungen.

Häuftig genutzte Tools sind ChatGPT, Perplexity oder Canva. Es gibt jedoch noch viele weitere.

Dafür kannst du sie nutzen:

- Rechtschreibung prüfen
- Texte verständlich formulieren
- Ideen sammeln
- Bewerbung überarbeiten
- Vorstellungsgespräch üben

Aber:
Deine Bewerbung muss zu dir passen.

Sie sollte

- keine erfundenen Erfahrungen
- keine falschen Angaben und
- keine kopierte Standardtexte enthalten.

Achte auch darauf, dass du keine vertraulichen Dokumente und persönliche Angaben unüberlegt in ein KI-Tool hochlädst.

Der einfache TEST

Wenn dich der Lehrbetrieb im Gespräch zu deiner Bewerbung fragt: Kannst du in deinen eigenen Worten erklären, was du geschrieben hast?

Wichtig ist, dass du das Geschriebene verstehst und es wirklich von dir kommt.

Wenn ja, hast du KI sinnvoll eingesetzt.

Und Social Media?

Bevor du dich bewirbst, schau dir an, was öffentlich über dich sichtbar ist.

Auf Instagram, TikTok, Snapchat, und weiteren sozialen Meiden:

- Profilbild okay?
- Öffentliche Beiträge okay?
- Öffentliche Kommentare okay?

Du musst nicht alles löschen. Aber du solltest wissen, welchen Eindruck dein öffentlicher Auftritt vermittelt.

Brauchst du Hilfe?

Du musst deine Lehrstellensuche nicht alleine angehen. Es gibt verschiedene Personen, die dich dabei unterstützen können.

Sprich mit:

- Lehrpersonen oder deiner Klassenlehrperson
- deinen Eltern oder einer anderen Vertrauensperson
- der Berufsberatung / BIZ

Nützliche Websites und Anlaufstellen findest du unter

Miini Brüefswahl

Berufsberatung

Eine erfolgreiche Lehrstellensuche beginnt nicht erst mit der Bewerbung.

Sie beginnt damit, dass du herausfindest, was zu dir passt.

- **Informieren**
- **Schnuppern**
- **Bewerben**
- **Absenden**
- **Dranbleiben**

Viel Erfolg !

Kontakt

Amt für Berufs, Studien- und Laufbahnberatung
Schlossstrasse 30
3900 Brig

Tel: 027 606 95 70

E-Mail: berufsberatung-brig@admin.vs.ch
www.vs.ch/berufsberatung

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

@bsloberwallis
www.vs.ch/berufsberatung

Quelle Titelbild: KI-generierte Darstellung, erstellt mit Canva

September 2026